

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

21.01.2026

In Bar eingebrochen - Tatverdächtiger vorläufig festgenommen

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 026/2026

Verantwortlich: Anja Leuschner (al) und Stefan Heiduck (sh)

In Bar eingebrochen - Tatverdächtiger vorläufig festgenommen

Bautzen

21.01.2026, 00:10 Uhr

Diebstahl lohnt sich nicht! Das hat ein 30-jähriger deutscher Tatverdächtiger in der Nacht zu Mittwoch in Bautzen zu spüren bekommen.

Was war passiert?

Der Mann brach in eine Bar ein und legte sich offenbar Diebesgut im Wert von rund 1.000 Euro für den Abtransport zurecht. Die Inhaber bemerkten den Vorfall durch installierte Überwachungstechnik, alarmierten die Polizei und begaben sich zum Tatort. Der Dieb versuchte mit einem Moped zu flüchten. Das unterbanden der Inhaber in Zusammenwirken mit einem weiteren Zeugen.

Tatverdächtiger vorläufig festgenommen

Alarmierte Beamte des örtlichen Reviers eilten zur Hilfe und ließen die Handschellen klicken. Der Mann wurde vorläufig festgenommen. Ein Drogentest reagierte positiv auf Amphetamin. Im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war der Tatverdächtige nicht. Die Polizisten stellten außerdem fest, dass das Moped gestohlen war. Der 30-Jährige wurde erkennungsdienstlich behandelt und in Gewahrsam genommen. Die Ermittlungen aufgrund der verschiedenen Straftaten übernahm der Kriminaldienst des Bautzener Polizeireviers. (sh)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Möbeltransport unter Drogen

BAB 4, Görlitz - Dresden, Nieder Seifersdorf

20.01.2026, 10:10 Uhr

Beamte des Verkehrsüberwachungsdienstes haben am Dienstagvormittag einen berauschten Möbeltransport auf der Autobahn 4 unterbunden. Sie stoppten einen 39-jährigen tschechischen Kraftfahrer mit seinem Kleintransporter SIAC in Nieder Seifersdorf. Ein Test wies bei ihm auf die Einnahme von Amphetamin und Cannabis hin. Damit war die Fahrt zu Ende und es ging zur Blutentnahme zur Beweissicherung. Der Fahrer erhielt eine Anzeige. (al)

Mit Metall statt Gummi unterwegs

BAB 4, Dresden - Görlitz, Rastanlage Oberlausitz-Süd

20.01.2026, 12:10 Uhr

Mit einem eher ungewöhnlichen Fall hat sich am Dienstagmittag der Verkehrsüberwachungsdienst auf der Rastanlage Oberlausitz an der A 4 beschäftigt. Die Beamten kontrollierten einen Abfalltransport aus Polen. Dieser sollte im Rahmen einer grenzüberschreitenden Verbringung zum Zwecke der Verwertung Gummiabfälle transportieren. So stand es im Abfallbegleitdokument. Tatsächlich hatte der Laster jedoch Gummi gemischt mit Metallabfällen geladen. Das Metall war so nicht gelistet und hätte ein sogenanntes Notifizierungsverfahren notwendig gemacht, welches nicht erfolgt war. Nach Rücksprache mit der Landesdirektion stellten die Polizisten eine Rückführanweisung aus. Der Transport wurde verpflichtet zum Abfallerzeuger zurückzufahren. Gegen diesen wurde eine Strafanzeige erstattet. (al)

ProViDa zeichnet Temposünde auf

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen Pulsnitz und Ottendorf-Okrilla

20.01.2026, 12:30 Uhr

Beamte der Autobahnpolizei sind am Dienstag mit dem ProViDa-Mobil auf der Autobahn 4 unterwegs gewesen. Sie ertappten zwischen Pulsnitz und Ottendorf-Okrilla einen 33-jährigen vietnamesischen BMW-Fahrer, der 33 km/h zu viel auf dem Tacho hatte. Statt der erlaubten 120 km/h waren es 153. Für diesen Verstoß muss er mit einem Punkt und 150 Euro Bußgeld rechnen. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Transporter-Diebe schlagen zu

In den vergangenen Tagen haben Transporter-Diebe in Bautzen gleich zwei Mal zugeschlagen.

Bautzen, Weißenberger Straße

16.01.2026, 17:00 Uhr - 19.01.2026, 10:00 Uhr

20.01.2026, 08:15 Uhr polizeibekannt

Die Unbekannten entwendeten einen an der Weißenberger Straße in Bautzen geparkten Mercedes Sprinter. Im Innenraum befanden sich mehrere Werkzeuge. Der Diebstahlschaden belief sich auf rund 10.600 Euro.

Bautzen, Schliebenstraße

19.01.2026, 16:45 Uhr - 20.01.2026, 06:30 Uhr

In der Nacht zu Dienstag entwendeten die Langfinger einen auf dem Pendlerparkplatz an der Schliebenstraße abgestellten Mercedes-Benz Sprinter im Wert von rund 11.000 Euro. Im Fahrzeug befand sich ein Gestell zum Transport von Glasscheiben.

Nach den Sprintern wird gefahndet. In beiden Fällen ermittelt die Soko Kfz. (sh)

Crash auf Kreuzung

Großharthau, OT Schmiedefeld, Hauptstraße

20.01.2026, 14:35 Uhr

Zu einem Kreuzungscrash ist es am Dienstagnachmittag bei Schmiedefeld gekommen. Ein 53-Jähriger war mit seinem Dacia auf der B 6 von Dresden in Richtung Großharthau unterwegs. An der Kreuzung Hauptstraße/Seeligstädter Straße missachtete eine von rechts aus Richtung Schmiedefeld kommende 55-jährige BMW-Lenkerin offenbar die Vorfahrt des Dacia. Die Autos kollidierten, wobei die BMW-Fahrerin leicht verletzt wurde. Der Sachschaden belief sich auf rund 17.000 Euro. Eine Streife nahm den Unfall auf. (al)

Betrügern zum Opfer gefallen - die Polizei rät!

Kamenz

06.01.2026 - 16.01.2026

20.01.2026, 12:15 Uhr polizeibekannt

Wie der Polizei am Mittwochnachmittag bekannt wurde, ist ein Senior in Kamenz in den vergangenen Tagen Betrügern zum Opfer gefallen. Der Mann erhielt eine vermeintliche E-Mail seines Kreditinstitutes, offenbar für eine Identitätsprüfung. Als er arglos auf die elektronische Post reagierte, meldeten sich die Betrüger telefonisch und er gab sensible Daten preis. Die Unbekannten tätigten so mehrere Abbuchungen. Es

entstand ein Vermögensschaden in Höhe von rund 12.000 Euro. Der örtliche Revierkriminaldienst ermittelt wegen Betrugs.

Die Polizei rät: Seien Sie skeptisch! Reagieren Sie nicht auf vermeintliche E-Mails von Bankinstituten, löschen Sie die elektronische Post im Zweifel! Geben Sie keine persönlichen Daten am Telefon preis! Wenden Sie sich an Ihr Kreditinstitut, die Verbraucherschutzzentrale oder an die Polizei! Schützen Sie Ihr Eigentum und geben Sie Kriminellen keine Chance! (sh)

Skoda zerkratzt - Zeugen gesucht

Kamenz, OT Wiesa, Steinbruchweg

19.01.2026, 10:30 Uhr - 20.01.2026, 09:30 Uhr

Unbekannte haben zwischen Montag- und Dienstagvormittag einen Skoda in Wiesa beschädigt. Der Fabia parkte am Steinbruchweg, als die Täter den rechten hinteren Kotflügel erheblich zerkratzen. Möglicherweise kam es zu einem Unfall und der Verursacher suchte das Weite.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort eingeleitet und sucht Zeugen. Wer hat einen Zusammenstoß oder Ähnliches bemerkt und kann sachdienliche Angaben machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Kamenz unter der Rufnummer 03578 352 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (al)

Brand in Altpapiercontainer

Kamenz, Nebelschützer Straße Ecke Steinbruchweg

20.01.2026, 07:00 Uhr

Am Dienstagmorgen ist an der Nebelschützer Straße Ecke Steinbruchweg in Kamenz ein Altkleidercontainer in Flammen aufgegangen. Unbekannte hatten das Feuer vermutlich vorsätzlich gelegt. Der Container brannte vollständig aus. Kameraden der Feuerwehr löschten. Es entstand Sachschaden von circa 1.000 Euro. Der Kriminaldienst des Kamenzer Reviers ermittelt wegen der Sachbeschädigung durch Feuer. (al)

Haftbefehl vollstreckt

Kamenz

20.01.2026, gegen 15:05 Uhr

Eine Streife des Kamenzer Reviers hat am Dienstagnachmittag einen Haftbefehl vollstreckt. Sie suchte den 35-jährigen zu Hause auf und eröffneten ihm die »schlechte Nachricht«. Der deutsche Säumige konnte den geforderten Betrag von rund 1.600 Euro bezahlen und so der Freiheitsstrafe entgehen. (al)

Unerlaubt vom Unfallort entfernt...

Bernsdorf, Kreuzung Straße des 8. Mai/B 97

19.01.2026, 18:50 Uhr

...hat sich bereits am Montagabend ein bislang unbekannter VW-Fahrer in Bernsdorf. Er hatte eine Fußgängerin angefahren, die bei grüner Ampel die Straße des 8. Mai überquerte.

Wie die 37-jährige Geschädigte am Dienstag bei der Polizei angab, wurde sie durch den Zusammenstoß leicht verletzt. Der unbekannte Autofahrer kümmerte sich allerdings nicht um das Geschehen. Er bog nach rechts in Richtung Großgrabe auf die Bundesstraße ab und fuhr davon.

Nun ermittelt das Sachgebiet Verkehr des Reviers Hoyerswerda wegen Unfallflucht und sucht in diesem Zusammenhang Zeugen, die den Sachverhalt möglicherweise beobachtet haben oder Angaben zum Fahrzeug bzw. dessen Fahrer machen können. Hinweise werden unter der Telefonnummer 03571 465 0 im Polizeirevier Hoyerswerda oder von jeder anderen Polizeidienststelle entgegengenommen. (al)

Mit Spanngurt geschlagen und verletzt...

Hoyerswerda, Dresdener Straße

20.01.2026, 13:30 Uhr

... worden, ist ein 49-jähriger Mann am frühen Dienstagnachmittag auf der Dresdener Straße in Hoyerswerda. Er geriet aus bislang nicht bekannten Gründen vermutlich mit einem 48-jährigen Mann aneinander. Dieser traf den Geschädigten an der Hand, so dass es zu einer Verletzung kam, welche ärztlich behandelt werden musste. Zu den näheren Umständen der Tat, zu der eine Anzeige wegen gefährlicher Körperverletzung aufgenommen wurde, ermittelt der Kriminaldienst des örtlichen Reviers. (al)

Winterdienstfahrzeug abgebrannt

Hoyerswerda, OT Schwarzkollm, Sandwäsche/B 96

20.01.2026, 14:50 Uhr

Wegen eines Fahrzeugbrandes musste am Dienstagnachmittag die Bundesstraße 96 im Bereich Sandwäsche zeitweise voll gesperrt werden. Vermutlich aufgrund eines technischen Defektes hatte ein für den Winterdienst eingesetzter Multicar plötzlich Feuer gefangen und brannte aus. Die Feuerwehr löschte das Fahrzeug ab. Nachdem dieses abtransportiert und die Fahrbahn gereinigt war, konnte der Verkehr wieder rollen. Der Sachschaden ist bislang nicht bekannt. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Diebe gehen leer aus

Görlitz, Gersdorfer Straße

19.01.2026, 18:00 Uhr - 20.01.2026, 07:15 Uhr

Diebe sind in der Nacht zu Dienstag in Görlitz am Werk gewesen und doch leer ausgegangen. Die Unbekannten zündeten offenbar pyrotechnische Erzeugnisse vor der Eingangstür eines Geschäftes auf der Gersdorfer Straße. Das Glas der Tür brach jedoch nicht. Die Langfinger zogen unverrichteter Dinge von dannen. Der Sachschaden belief sich auf rund 5.000 Euro. Beamte sicherten Spuren und erstatteten Anzeige. Der örtliche Revierkriminaldienst ermittelt. (sh)

Betrunken aufgefahren

Löbau, Am Trommlerbusch

20.01.2026, 15:10 Uhr

In Löbau ist es am Dienstagnachmittag zu einem Unfall unter Alkohol gekommen. Ein 55-jähriger wollte mit seinem VW auf der Straße Am Trommlerbusch in einer Einfahrt rückwärts einparken. Ein 58 Jahre alter Citroen-Lenker hinter ihm bemerkte das Manöver offenbar zu spät und prallte gegen den Caddy. Dabei entstand an beiden Autos Sachschaden von insgesamt rund 5.000 Euro. Während der Unfallaufnahme bemerkten die Beamten Alkoholgeruch bei dem C4-Fahrer. Sie ließen ihn pusten. Der Alkomat zeigte umgerechnet 1,38 Promille an. Damit ging es für den deutschen mutmaßlichen Verursacher zur Blutentnahme. Die Polizisten beschlagnahmten seinen Führerschein und leiteten ein Strafverfahren wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs ein. (al)

Anhänger entwendet

Bad Muskau, Köbelner Straße

19.01.2026, 15:00 Uhr - 20.01.2026, 08:30 Uhr

Unbekannte haben zwischen Montag und Dienstag einen Kfz-Anhänger von einem Grundstück am Köbelner Weg in Bad Muskau gestohlen. Der Anhänger der Marke Stema hatte einen Wert von rund 150 Euro. Polizisten sicherten Spuren und nahmen die Anzeige auf. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Polizeireviers Weißwasser. (al)

Kinderspielzeug gestohlen

Bad Muskau

19.01.2026, 20:45 Uhr - 20.01.2026, 11:35 Uhr

Diebe haben sich in der Nacht zu Dienstag auf einem Grundstück in Bad Muskau herumgetrieben. Sie stahlen Laubbesen, einen Kinderpool sowie diverses Kinderspielzeug im Wert von circa 150 Euro. Sachschaden entstand nach erster Übersicht nicht. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des zuständigen Reviers. (al)

Geschwindigkeitskontrolle

B 115, in Höhe Panzerüberfahrt Truppenübungsplatz Oberlausitz

20.01.2026, 15:00 Uhr - 20:00 Uhr

Auf der B 115 in Höhe des Truppenübungsplatzes Oberlausitz gilt eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h. Eins Messteam hat dort am Dienstagnachmittag bis -abend eine Tempokontrolle durchgeführt. Von 441 gemessenen Fahrzeugen waren 59 zu schnell. Nur 18 Verstöße lagen im Verwarngeldbereich. Der Großteil der Ertappten, insgesamt 41 Fahrer, erhält demnächst Post von der Bußgeldstelle. Ein Audi mit Bautzener Kennzeichen wurde mit 125 km/h erwischt. Auf ihn kommen zwei Punkte, 480 Euro Bußgeld und ein Monat Fahrverbot zu. Die Beamten ahndeten auch zwei Verstöße gegen das Überholverbot. (al)